



EXPORTBERICHT

Namibia

Dezember 2023

ALLGEMEINE LÄNDERINFORMATIONEN

WIRTSCHAFTSINFORMATIONEN

AUSSENHANDEL

GESCHÄFTSABWICKLUNG UND MARKTEINSTIEG

STEUERN UND ZOLL

RECHT

BAYERISCHE FÖRDERUNG

INFOS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Erarbeitung durch das Außenwirtschaftszentrum Bayern (AWZ)
Lorenzer Platz 27, 90402 Nürnberg, Telefon: 0911/2388642,
Telefax: 0911/23886-50
E-Mail: portal@bihk-service.de
Internet: www.weltweit-erfolgreich.de

Trotz sorgfältiger Prüfung aller in der vorliegenden Publikation enthaltenen Informationen sind Fehler nicht auszuschließen. Die Richtigkeit des Inhaltes ist daher ohne Gewähr.

Eine Haftung der BIHK Service GmbH ist ausgeschlossen.

Weitere Exportberichte sind im
AUSSENWIRTSCHAFTSPORTAL BAYERN unter
<https://www.international.bihk.de/> → Rubrik "Länder abrufbar.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der BIHK Service GmbH vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Die Erstellung des Exportberichts erfolgt mit KI-Unterstützung.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN	4
WIRTSCHAFTSINFORMATIONEN	4
<input type="checkbox"/> Makroökonomische Daten.....	4
<input type="checkbox"/> Arbeitsmarkt.....	5
AUSSENHANDEL.....	6
GESCHÄFTSABWICKLUNG UND MARKTBEARBEITUNG	6
<input type="checkbox"/> Normen	7
<input type="checkbox"/> Liefer-, Leistungs- und Zahlungsbedingungen.....	7
STEUERN UND ZOLL	8
<input type="checkbox"/> Steuerrecht	8
<input type="checkbox"/> Begleitpapiere	8
<input type="checkbox"/> Verpackungsvorschriften, Ursprungsbezeichnungen.....	9
RECHTSINFORMATIONEN	9
<input type="checkbox"/> Gesellschaftsrecht.....	9
<input type="checkbox"/> Gewerblicher Rechtsschutz	10
BAYERISCHES AUSSENWIRTSCHAFTSANGEBOT	11
INFORMATIONEN FÜR GESCHÄFTSREISEN.....	12

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Staatsform	Republik
Fläche	824.292 km ²
Bevölkerung	2,7 Millionen
Städte	Windhuk (Hauptstadt), Rundu, Walvis Bay
Klima	Namibia hat ein arides Klima mit Trockenheit und starken Temperaturschwankungen. Die meisten Regionen haben eine ausgeprägte Trockenzeit von April bis Oktober und eine Regenzeit von November bis März. Die Küstenregion um Swakopmund hat aufgrund des kalten Benguela-Stroms ein mildereres Klima mit höheren Niederschlagsmengen.

Mitgliedschaft in internationalen Organisationen

UNO, Afrikanische Union (AU), Gemeinschaft Entwicklung des südlichen Afrikas (SADC), Gemeinschaft der Portugiesischsprachigen Länder (CPLP), WTO, ICC, ILO, UNESCO,

WIRTSCHAFTSINFORMATIONEN

Wirtschaftslage

Namibia ist ein Land im südlichen Afrika, das sich seit seiner Unabhängigkeit von Südafrika im Jahr 1990 zu einer aufstrebenden Volkswirtschaft entwickelt hat. Die Wirtschaft Namibias ist von verschiedenen Faktoren geprägt, darunter Bergbau, Landwirtschaft, Tourismus und Fischerei.

Trotz des wirtschaftlichen Wachstums leidet Namibia unter erheblicher sozialer Ungleichheit, insbesondere im Hinblick auf den Zugang zu Bildung, Gesundheitsversorgung und Arbeitsmöglichkeiten. Namibia ist anfällig für Dürreperioden, die die landwirtschaftliche Produktion beeinträchtigen und die Lebensgrundlagen vieler Menschen gefährden.

Die namibische Regierung hat verschiedene Maßnahmen ergriffen, um die Wirtschaft zu stärken, so wie die Förderung von Investitionen, die Landreform und die Diversifizierung der Wirtschaft abseits des Bergbaus.

Die Wirtschaft Namibias ist vielfältig, aber auch von Herausforderungen geprägt, einschließlich sozialer Ungleichheit und Umweltproblemen. Trotzdem hat das Land Fortschritte bei der wirtschaftlichen Entwicklung gemacht und ist bestrebt, diese Herausforderungen anzugehen.

Makroökonomische Daten

		2021*	2022*	2023*
BIP pro Kopf	USD	4.826	4.809	5.052
Bruttoinlandsprodukt	Mrd. USD	12,3	12,5	13,4
Wachstumsrate BIP, real	%	2,7	3,0	3,2
Inflationsrate	%	3,6	6,4	4,9

Quellen: GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt – Namibia, November 2022, *= Schätzungen

Bedeutende Wirtschaftssektoren

Die wichtigsten Branchen in Namibia sind vielfältig und umfassen Bergbau, Landwirtschaft, Tourismus und Fischerei.

Bergbau

Diamanten: Namibia ist einer der weltweit führenden Diamantenproduzenten. Diamanten sind eine wichtige Einnahmequelle für das Land.

Uran: Namibia hat bedeutende Uranvorkommen und ist ein wichtiger Uranproduzent.

Kupfer und andere Mineralien: Die Bergbauindustrie in Namibia fördert auch Kupfer, Zink und andere Mineralien.

Landwirtschaft

Viehzucht und Weidewirtschaft: Die Tierhaltung, insbesondere Rinder, ist ein wichtiger Bestandteil der Landwirtschaft in Namibia

Getreideanbau: In einigen Teilen des Landes wird Getreide wie Mais und Hirse angebaut, um die Ernährungssicherheit zu gewährleisten.

Tourismus

Naturschönheiten und Wildtiere: Namibia ist berühmt für seine atemberaubende Landschaft, Nationalparks und eine reiche Tierwelt. Der Tourismussektor zieht Besucher aus der ganzen Welt an.

Abenteuertourismus: Aktivitäten wie Safaris, Wüstenausflüge und Outdoor-Abenteuer sind beliebt und tragen zur wirtschaftlichen Entwicklung bei.

Fischerei

Meeresfrüchte: Die Fischerei ist ein bedeutender Wirtschaftszweig, da Namibia über reiche Fischgründe an seiner Küste verfügt. Meeresfrüchte sind ein wichtiger Exportartikel.

Arbeitsmarkt

Der Arbeitsmarkt in Namibia ist ein entscheidender Faktor für die soziale und wirtschaftliche Entwicklung des Landes. Die Analyse des Arbeitsmarkts umfasst die Bewertung der Beschäftigungssituation, die Arbeitslosenquote und die Dynamik auf dem Arbeitsmarkt.

Die Arbeitslosenquote in Namibia ist eine wichtige Kennzahl, die die wirtschaftliche Gesundheit des Landes widerspiegelt. Historisch gesehen gab es in Namibia eine hohe Arbeitslosenquote, die jedoch in den letzten Jahren zurückgegangen ist. Die Arbeitslosenquote in Namibia lag 2021 bei etwa 21,3%.

Die Beschäftigungsmuster in Namibia sind vielfältig und reichen von formeller Beschäftigung bis zur informellen Wirtschaft und Landwirtschaft.

Formelle Beschäftigung: Der öffentliche Sektor, Bergbau, Tourismus und die verarbeitende Industrie sind wichtige Bereiche für formelle Beschäftigung.

Informelle Wirtschaft: Ein erheblicher Teil der Bevölkerung ist in der informellen Wirtschaft tätig, die oft unsichere Arbeitsbedingungen bietet.

Die namibische Regierung verfolgt verschiedene politische Maßnahmen, um den Arbeitsmarkt zu unterstützen und zu fördern, darunter die Ausbildung und Qualifizierung von Arbeitskräften, die Schaffung von Arbeitsplätzen und die Förderung der Beschäftigung in Schlüsselsektoren. Der Arbeitsmarkt in Namibia steht vor Herausforderungen wie hoher Arbeitslosigkeit und informeller Beschäftigung. Die Regierung setzt jedoch Maßnahmen ein, um die Arbeitsbedingungen zu verbessern und die Beschäftigungschancen zu erhöhen.

AUSSENHANDEL

Der Außenhandel spielt eine entscheidende Rolle in der wirtschaftlichen Entwicklung von Namibia, da das Land auf den internationalen Handel angewiesen ist, um seine Wirtschaft zu stärken und zu diversifizieren.

Die Handelsstruktur Namibias umfasst den Export von Rohstoffen wie Mineralien und die Einfuhr von Waren, die für die heimische Wirtschaft und die Bevölkerung von Bedeutung sind. Namibia exportiert hauptsächlich Mineralien wie Diamanten, Uran und Fischprodukte. Diese Produkte machen einen erheblichen Anteil der Exporte des Landes aus. Zu den Importen gehören Investitionsgüter, Maschinen und Ausrüstungen, Nahrungsmittel und Konsumgüter.

Namibia unterhält Handelsbeziehungen mit verschiedenen Ländern, darunter regionale und internationale Partner:

Südafrika: Südafrika ist ein wichtiger Handelspartner Namibias und spielt eine entscheidende Rolle im Handel zwischen den Ländern.

Europäische Union: Die EU ist ebenfalls ein bedeutender Handelspartner, insbesondere im Hinblick auf die Ausfuhren von Fischprodukten.

China: China ist ein aufstrebender Handelspartner und hat in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen.

Namibia hat verschiedene Handelspolitiken und Abkommen, die die Handelsbeziehungen regeln und fördern. Namibia ist Mitglied der Südafrikanischen Zollunion (SACU) und der Gemeinsamen Markt für das Östliche und Südliche Afrika (COMESA). Die Regierung fördert Investitionen und Exporte durch gezielte Maßnahmen und Anreize.

Der Außenhandel ist für Namibia von großer Bedeutung und trägt erheblich zur wirtschaftlichen Entwicklung bei. Die Diversifizierung der Wirtschaft und die Erschließung neuer Handelspartner können dazu beitragen, die Abhängigkeit von Rohstoffexporten zu reduzieren und die Wirtschaft des Landes weiter zu stärken.

Weitere Informationen über den nigerianischen Außenhandel finden Sie unter [GTAI – Wirtschaftsdaten kompakt – Namibia](#) und auf dem [Außenwirtschaftsportal Bayern: Namibia](#).

GESCHÄFTSABWICKLUNG UND MARKTBEARBEITUNG

Namibia ist ein aufstrebender Markt, der zunehmendes Interesse von ausländischen Investoren und Unternehmen auf sich zieht. Eine erfolgreiche Geschäftsabwicklung in Namibia erfordert eine gründliche Marktanalyse, die Berücksichtigung der wirtschaftlichen Struktur des Landes und die Anpassung an lokale Gegebenheiten.

Namibia hat eine relativ gut entwickelte Infrastruktur und ein stabiles wirtschaftliches Umfeld. Investoren können das Land durch Partnerschaften mit einheimischen Unternehmen oder Tochtergesellschaften gründen. Die Investitionsförderung und -gesetzgebung sind darauf ausgerichtet, ausländische Direktinvestitionen zu erleichtern. Es ist ratsam, sich über die aktuellen Investitionsbedingungen und rechtlichen Anforderungen zu informieren.

Der namibische Markt bietet Chancen, aber es gibt auch Herausforderungen. Zu den Herausforderungen gehören soziale Ungleichheit, eine hohe Arbeitslosigkeit und regionale Unterschiede in der Entwicklung. In ländlichen Gebieten mangelt es oft an Infrastruktur und Zugang zu Märkten. Chancen bieten sich in den Bereichen Bergbau, erneuerbare Energien, Landwirtschaft und Tourismus. Die steigende Nachfrage nach erneuerbaren Energien und ökologischem Tourismus eröffnet neue Möglichkeiten.

☐ Namibia bietet ein interessantes Geschäftsumfeld mit Chancen in verschiedenen Branchen. Eine sorgfältige Marktrecherche und die Berücksichtigung der lokalen wirtschaftlichen und sozialen Gegebenheiten sind entscheidend für den Erfolg bei der Geschäftsabwicklung in Namibia. Die Einhaltung der rechtlichen Vorschriften und die Pflege von Beziehungen zu einheimischen Partnern sind ebenfalls von großer Bedeutung.

Wichtigste Messen

Informationen über vom Freistaat Bayern geförderte Messen finden Sie bei Bayern International www.bayern-international.de oder <http://www.auma.de/>

Normen

Die Produktnormen in Namibia unterliegen verschiedenen nationalen und internationalen Regelwerken und Standards.

Namibische Standards Institution (NSI): Die NSI ist die nationale Normungsorganisation in Namibia und veröffentlicht Namibische Normen (NAMS), die für verschiedene Produkte und Branchen gelten. Diese Normen sind weitgehend an internationalen Standards orientiert.
Quelle: [Namibische Standards Institution \(NSI\)](#)

Internationale Normen (ISO): Viele Produkte und Dienstleistungen in Namibia müssen internationalen Normen der Internationalen Organisation für Normung (ISO) entsprechen. Diese Normen decken verschiedene Bereiche ab, einschließlich Qualitätsmanagement, Umweltschutz und Sicherheit.
Quelle: [Internationale Organisation für Normung \(ISO\)](#)

Europäische Normen (EN): Namibia unterhält enge wirtschaftliche Beziehungen zur Europäischen Union (EU), und in einigen Fällen sind europäische Normen relevant, insbesondere im Zusammenhang mit Exporten und Importen.

SADC-Standards: Als Mitglied der Gemeinschaft Entwicklung des südlichen Afrikas (SADC) ist Namibia an regionalen Normen und Standards beteiligt, die den Handel und die Zusammenarbeit in der Region unterstützen

Quelle: [SADC - Standards, Quality and Conformity](#)

Branchenspezifische Standards: In einigen Branchen und Sektoren, wie Gesundheitswesen, Lebensmittelproduktion und Bergbau, gelten spezielle Produkt- und Sicherheitsnormen, die von nationalen und internationalen Organisationen entwickelt werden.

Liefer-, Leistungs- und Zahlungsbedingungen

Für Liefer-, Leistungs- und Zahlungsbedingungen, Zahlungskonditionen und weitere Dienstleistungen kontaktieren Sie die [AHK Südliches Afrika](#) oder Ihre zuständige [Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer](#).

STEUERN UND ZOLL

Steuerrecht

Das namibische Steuerrecht umfasst die Körperschaftssteuer, Einkommensteuer und Mehrwertsteuer, die durch den Income Tax Act 24 von 1981 und den Value-Added Tax Act 70 von 2000 geregelt sind. Der allgemeine Körperschaftsteuersatz beträgt 32 Prozent, während die Einkommensteuer je nach Einkommenshöhe zwischen 18 und 37 Prozent beträgt. Einkommen unter 50.000 Namibia-Dollar sind steuerfrei, und die Steuer gilt für Einkünfte, die in Namibia erzielt werden.

Die Mehrwertsteuer, geregelt im Value-Added Tax Act 70 von 2000, beträgt allgemein 15 Prozent. Ein Satz von 0 Prozent gilt für bestimmte Güter und Dienstleistungen wie Exportgüter, Lieferungen an ausländische Zweigstellen und medizinische Dienstleistungen. Eine Liste solcher Ausnahmen findet sich in Schedule III des Value-Added Tax Act 10 von 2000. Zusätzlich gibt es Befreiungen von der Mehrwertsteuer, beispielsweise für öffentliche Verkehrsdienstleistungen, Bildungsdienstleistungen und Waren, die in Exportproduktionszonen geliefert werden. Diese Befreiungen sind in Schedule IV und V des Value-Added Tax Act 70 von 2000 aufgeführt.

Unternehmen, die mehr als 500.000 Namibia-Dollar pro Jahr an steuerpflichtigen Leistungen in Namibia erbringen, müssen sich bei der Finanzbehörde Namibia Revenue Agency (NamRA) registrieren. Unternehmen mit einem Jahresumsatz zwischen 200.000 und 500.000 können sich freiwillig für die Mehrwertsteuer registrieren.

Es besteht ein Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Deutschland und Namibia, das am 2. Dezember 1993 unterzeichnet und am 26. Juli 1995 in Kraft getreten ist. Dieses Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung betrifft Einkommen und Vermögen und ist auf der Website des Bundesministeriums der Finanzen abrufbar.

Zusätzliche Informationen zum namibischen Steuerrecht sind auf der Website der Finanzbehörde [Namibia Revenue Agency \(NamRA\)](#) verfügbar.

(Quelle: GTAI, Recht kompakt – Namibia, Oktober 2020)

Begleitpapiere

Es sind zusätzliche Dokumente erforderlich, abhängig von der Art der Ware, neben der Zollanmeldung:

- Eine Handelsrechnung in englischer Sprache mit allen handelsüblichen Angaben (oder eine Pro-Forma-Rechnung).
- Eine Packliste in englischer Sprache, falls die Handelsrechnung keine genaue Aufschlüsselung der einzelnen Packstücke oder gelieferten Waren enthält.
- Frachtdokumente wie Bill of Lading oder Airwaybill.
- Einen Präferenznachweis, sofern Sie eine Zollvergünstigung in Anspruch nehmen möchten.
- Versicherungszertifikate.
- Eine Einfuhrgenehmigung oder -lizenz, wenn erforderlich.
- Eine Verkaufsbestätigung.

Je nach Art der Ware können zusätzliche Zertifikate oder Bescheinigungen erforderlich sein, wie beispielsweise Tiergesundheitszeugnisse, Pflanzengesundheitszeugnisse oder Herstellererklärungen.

Diese Dokumente können in der Regel elektronisch über ASYCUDA übermittelt werden. Alternativ ist auch die Einreichung in Papierform möglich. Beachten Sie, dass je nach Art des Nachweises

Mehrfachausführungen (Kopien) erforderlich sein können. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihre Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer.

(Quelle: GTAI, Zoll und Einfuhr kompakt – Namibia, Mai 2023)

Verpackungsvorschriften, Ursprungsbezeichnungen

Die Verpackungsvorschriften und Ursprungsbezeichnungen für Namibia können komplex sein und variieren je nach den importierten oder exportierten Waren.

Holzverpackung und ISPM-15: Bei der Verwendung von Holzverpackungsmaterial ist es ratsam, den internationalen Standard ISPM Nr. 15 (Internationaler Pflanzenschutz-Übereinkommens-Standard) einzuhalten, auch wenn Namibia dies möglicherweise nicht ausdrücklich bestätigt hat. Dieser Standard beinhaltet Anforderungen an die Behandlung von Holzverpackungen, um die Ausbreitung von Schädlingen zu verhindern.

Lebensmittelverpackung: Verpackungsmaterial für Lebensmittel, insbesondere Kunststoffverpackungen, muss den geltenden Gesundheits- und Sicherheitsstandards entsprechen. Bestimmte Substanzen wie Bisphenol-F-Diglycidylether (BFDGE) und Novolacglycidylether (NOGE) sind in Kunststoffverpackungen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, nur für Behälter mit einem Fassungsvermögen von mehr als 10.000 Litern zulässig.

Kennzeichnung von Verpackungen: Wenn Produkte oder Waren nicht direkt gekennzeichnet werden können, sollte die Kennzeichnung auf der Verpackung erfolgen. Dies kann durch Einprägung, Aufdruck oder Einweben auf der Verpackung erfolgen.

Produkte, die in Namibia hergestellt oder verarbeitet werden, können das Prädikat "Made in Namibia" oder "Product of Namibia" tragen, um ihre Herkunft anzuzeigen. Namibia ist Teil von verschiedenen Präferenzabkommen, einschließlich des SACU-Abkommens (Southern African Customs Union). Produkte, die in Namibia hergestellt werden und den Ursprungsnachweis gemäß den Bestimmungen dieser Abkommen erfüllen, können von Zollvorteilen profitieren.

(Quelle: [GTAI: Zoll und Einfuhr kompakt – Namibia](#), Mai 2023)

Für weitere Informationen kontaktieren Sie Ihre Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammern. Detaillierte Informationen finden Sie online unter [GTAI: Zoll und Einfuhr kompakt](#).

RECHTSINFORMATIONEN

Gesellschaftsrecht

In Namibia bildet der Companies Act ZB von 2004 die rechtliche Grundlage für das Gesellschaftsrecht. Es gibt verschiedene Gesellschaftsformen, darunter die "Company limited by shares" und die "Company limited by guarantee". Die "Company limited by shares" kann als private oder öffentliche Gesellschaft gegründet werden, während die "Company limited by guarantee" nur als öffentliche Gesellschaft existieren kann.

Ausländische Unternehmen können in Namibia auch Zweigstellen (branches) eröffnen, sofern der Geschäftszweck der Zweigstelle dem der ausländischen Gesellschaft entspricht.

Eine beliebte Gesellschaftsform in Namibia ist die "Private Company having a share capital," ähnlich einer deutschen GmbH. Diese Gesellschaft kann beliebig viele Gesellschafter haben und benötigt kein Mindestkapital, aber muss zahlungsfähig sein, wenn sie wirtschaftliche Aktivitäten ausübt. Die Gründung erfordert ein "Memorandum of Association" und "Articles of Association," die Informationen über den Geschäftszweck, den Namen, die Gesellschafter und die Anteile enthalten. Die Haftung der Gesellschafter ist auf das Gesellschaftsvermögen beschränkt.

Die "Public company" ist vergleichbar mit einer deutschen AG und hat ähnliche Gründungsvoraussetzungen wie die "Private limited company". Mindestens sieben Gesellschafter sind erforderlich, aber es gibt keine obere Grenze. Auch hier gibt es kein Mindestkapital. Bei "limited by shares" ist die Haftung der Gesellschafter auf das Gesellschaftsvermögen begrenzt, während "limited by guarantee" kein Stammkapital hat, sondern die Mitglieder eine Garantie abgeben, für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft bis zur Höhe der festgelegten Garantie zu haften.

Alle Unternehmen in Namibia müssen bei der "Business and Intellectual Property Authority" (BIPA) registriert werden, was teilweise online auf der BIPA-Website möglich ist. Weitere Informationen zur Unternehmensgründung sind auf der [BIPA-Website](#) verfügbar.

(Quelle: GTAI, Recht kompakt, Nigeria, Oktober 2020)

Gewerblicher Rechtsschutz

Namibia verfügt über rechtliche Bestimmungen, die den gewerblichen Rechtsschutz regeln. Hierzu zählen der "Industrial Property Act" aus dem Jahr 2012 sowie die "Industrial Property Regulations" (Regulations Nr. 114 von 2018). Des Weiteren ist der "Copyright and Neighbouring Rights Protection Act" von 1994 von großer Bedeutung.

Der "Industrial Property Act" legt die Grundlagen für den Schutz von gewerblichem Eigentum, einschließlich Patente, Marken und Industriedesigns. Die "Industrial Property Regulations" ergänzen dieses Gesetz und bieten detaillierte Anweisungen zur Umsetzung und Durchsetzung.

Der "Copyright and Neighbouring Rights Protection Act" konzentriert sich auf den Schutz von Urheberrechten und verwandten Rechten in Namibia. Er gewährleistet den Schutz der Rechte von Kreativen, Autoren und Künstlern.

(Quelle: GTAI, Recht kompakt, Nigeria, Oktober 2020)

Schiedsgerichtsbarkeit

Namibia ist dem New Yorker Übereinkommen vom 10. Juni 1958 über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche nicht beigetreten.

BAYERISCHES AUSSENWIRTSCHAFTSANGEBOT

Die bayerische Staatsregierung unterstützt in enger Zusammenarbeit mit ihren Partnern aus der Wirtschaft - insbesondere den Kammern und Verbänden - und Bayern International, die in Bayern ansässigen Unternehmen dabei, die Chancen der Globalisierung zu nutzen. Gerade dem Mittelstand, dem Rückgrat der bayerischen Wirtschaft, gilt das besondere Augenmerk. Auf seine Bedürfnisse zugeschnittene Förderprogramme und Aktivitäten helfen, neue Märkte im Ausland zu erschließen, Kontakte zu internationalen Partnern aufzubauen und Geschäfte abzuwickeln:

- [Messebeteiligungen](#)
- [Delegationsreisen](#)
- [Unternehmerreisen](#)
- [Auslandsrepräsentanzen](#)
- [Einstieg in den Export](#)
- [Go International](#)
- [Fit for Partnership](#)
- [Delegationsbesuche](#)
- [Finanzierungshilfen](#)



Außenwirtschaftsportal Bayern

Alle Informationen über aktuelle und länder-
und branchenspezifische
Förderprojekte finden Sie unter

<https://international.bihk.de/foerderung-und-finanzierung.html>

Tipp!

Das Förderprojekt

„Export Bavaria 3.0. – Go International“

unterstützt mittelständische bayerische Unternehmen beim Auslandsgeschäft mit seinem Drei-Stufen-Konzept:

1. Untersuchung der Internationalisierungsfähigkeit des Unternehmens
2. Erstellung eines individuellen Internationalisierungsplans
3. Finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung des Plans.

Weitere Infos unter

<http://go-international.de/>

INFORMATIONEN FÜR GESCHÄFTSREISEN

Dos & Don'ts

Bei Geschäftsreisen in Namibia ist es wichtig, sich an einige Dos and Don'ts zu halten, um geschäftliche Beziehungen zu fördern und kulturelle Sensibilität zu wahren. Hier sind einige wichtige Empfehlungen:

Dos:

- Vorbereitung ist entscheidend: Recherchieren Sie im Voraus über das Unternehmen und die Geschäftspartner, mit denen Sie zu tun haben werden. Verstehen Sie die lokale Wirtschaft, die Bräuche und die Geschäftskultur.
- Kleiden Sie sich formell und konservativ, besonders wenn Sie Geschäftspartner treffen. Business-Anzüge sind oft angemessen, es sei denn, Sie wissen, dass ein lockererer Dresscode akzeptiert ist.
- Seien Sie pünktlich zu Geschäftstreffen. Namibier legen Wert auf Zeit und erwarten, dass Geschäftspartner ebenfalls pünktlich erscheinen.
- Zeigen Sie Respekt gegenüber älteren Menschen und Autoritäten. Höflichkeit und gutes Benehmen sind wichtig.
- Verhandeln Sie Geschäftsbedingungen fair und respektvoll. Seien Sie bereit, Kompromisse einzugehen.
- Englisch ist in Geschäftskreisen weit verbreitet. Dennoch kann es hilfreich sein, einige grundlegende Worte in den einheimischen Sprachen wie Oshivambo oder Herero zu kennen.

Don'ts:

- Vermeiden Sie allzu legerer oder unangemessene Kleidung in Geschäftsumgebungen. Zeigen Sie Respekt durch angemessene Kleidung.
- Verspätungen werden in der Geschäftswelt nicht geschätzt. Stellen Sie sicher, dass Sie rechtzeitig zu Ihren Terminen erscheinen.
- Aggressives oder zu direktes Verhalten wird in der namibischen Geschäftskultur nicht gut aufgenommen. Seien Sie höflich und geduldig.
- Vermeiden Sie Gesten oder Handlungen, die als respektlos angesehen werden könnten. Beispielsweise ist es unhöflich, mit dem Finger auf Menschen oder Dinge zu zeigen.
- Machen Sie keine Fotos von Menschen oder in Gebäuden ohne vorherige Erlaubnis.
- Namibier nehmen sich Zeit für Geschäftsverhandlungen. Seien Sie geduldig und erwarten Sie nicht, dass Verträge oder Abkommen sofort abgeschlossen werden.
- Seien Sie sich der kulturellen Vielfalt in Namibia bewusst und respektieren Sie die verschiedenen Traditionen und Bräuche der Einheimischen.

Geschäftszeiten

Bürozeiten: Büros und Regierungsbehörden in Namibia sind in der Regel von Montag bis Freitag geöffnet. Die gängigen Bürozeiten sind von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr, wobei eine Mittagspause zwischen 12:00 Uhr und 13:00 Uhr üblich ist. Einige Büros können samstags geschlossen sein, insbesondere in ländlichen Gebieten.

Banken: Banken haben in der Regel von Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 15:30 Uhr geöffnet. Einige Banken können samstagsmorgens für begrenzte Stunden geöffnet sein. Geldautomaten sind in größeren Städten weit verbreitet und bieten rund um die Uhr Zugang zu Bankgeschäften.

Geschäfte und Einzelhandel: Geschäfte und Einzelhandelsgeschäfte haben in Namibia in der Regel von Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Einige Geschäfte können samstags bis mittags geöffnet sein.

Feiertage

Namibia feiert eine Vielzahl von Feiertagen, die kulturelle, historische und religiöse Ereignisse widerspiegeln. Dazu gehören der Neujahrstag am 1. Januar, der Unabhängigkeitstag am 21. März, der Tag der Arbeit am 1. Mai und der Afrikatag am 25. Mai. Der 26. August ist der Unabhängigkeitstag oder Heroes' Day, der die Freiheitskämpfer des Landes ehrt. Weihnachten am 25. Dezember und der Tag der Versöhnung am 26. Dezember sind christliche Feiertage, gefolgt von den ersten und zweiten Weihnachtsfeiertagen. Neben diesen nationalen Feiertagen gibt es regionale und kulturelle Feste, die die Vielfalt des Landes widerspiegeln. Beachten Sie, dass die Daten der Feiertage variieren können, insbesondere wenn sie auf ein Wochenende fallen, und Geschäfte und Büros sind an gesetzlichen Feiertagen in der Regel geschlossen. Die Feierlichkeiten und Festveranstaltungen sind jedoch eine großartige Gelegenheit, die Kultur und Geschichte Namibias zu erleben.

Notrufe

Polizei 10111

Maße und Gewichte

Metrisches System

Strom

Wechselstrom, 50 Hz, 220.240 V

Trinkgeld

In Namibia ist Trinkgeld in der Tourismus- und Servicebranche üblich. In Restaurants sind etwa 10% bis 15% des Rechnungsbetrags angemessen, in Cafés und Bars können Sie Kleingeld oder ein paar Namibische Dollar hinterlassen. Im Hotelgewerbe sind Trinkgelder für Zimmermädchen und Gepäckträger üblich, etwa 5 bis 10 Namibische Dollar pro Tag. Bei geführten Touren und Safaris ist es gängig, Reiseleitern und Fahrern Trinkgeld zu geben. An Tankstellen, bei Taxifahrten und in Kunsthandwerksläden können Sie ebenfalls Trinkgeld geben. Beachten Sie lokale Bräuche und Sitten, und geben Sie angemessene Trinkgelder, um die Einkommen der Dienstleistungskräfte aufzustocken und Anerkennung für guten Service zu zeigen.

Zeitverschiebung

MEZ +/- 0 MESZ -1 Stunde

Lokale Verkehrsmittel

Für deutsche Geschäftsreisende in Namibia stehen verschiedene Transportmöglichkeiten zur Verfügung, abhängig von den individuellen Bedürfnissen und Zielen. Eine der beliebtesten Optionen ist das Mieten eines Autos. Die Straßen in Namibia sind in der Regel gut ausgebaut, was die Nutzung eines Mietwagens bequem und flexibel macht. Autovermietungen gibt es in den größeren Städten und am internationalen Flughafen in Windhoek.

Taxen sind eine weitere verbreitete Transportmöglichkeit in namibischen Städten, insbesondere in Windhoek. Taxen sind bequem und sicher, aber es ist ratsam, den Fahrpreis im Voraus zu vereinbaren oder sicherzustellen, dass das Taxameter verwendet wird. Shuttle-Services sind in einigen Städten und touristischen Zentren verfügbar und eignen sich gut für den Flughafentransfer und die Fortbewegung innerhalb der Stadt.

Das öffentliche Verkehrssystem in Namibia ist begrenzt und weniger geeignet für Geschäftsreisende. In Windhoek gibt es Minibusse, aber sie sind oft überfüllt und unzuverlässig. Ein ausgedehntes Bahnnetzwerk ist in Namibia ebenfalls begrenzt, daher sind Züge keine häufige Transportoption.

Kfz-Bestimmungen

Internationaler Führerschein in Verbindung mit dem jeweiligen nationalen (deutschen) Führerschein vorgeschrieben.

Mietwagen werden nur mit Fahrern angeboten. Vom Selbstfahren wird abgeraten.

Impfungen

Vor einer Reise nach Namibia ist es von entscheidender Bedeutung, die erforderlichen Impfungen und Gesundheitsmaßnahmen zu berücksichtigen, um sicherzustellen, dass Sie gesund und geschützt sind. Die spezifischen Impfungen, die Sie benötigen, können von verschiedenen Faktoren abhängen, einschließlich Ihrer Heimatregion, Ihrer geplanten Reiseroute und der Dauer Ihres Aufenthalts. Hier sind einige der empfohlenen und gelegentlich erforderlichen Impfungen für Reisen nach Namibia:

Zunächst sollten Sie sicherstellen, dass Ihre Routineimpfungen auf dem neuesten Stand sind. Dazu gehören Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Polio und Masern. Diese Impfungen sind allgemein erforderlich, um Ihre allgemeine Gesundheit und Sicherheit zu gewährleisten.

Die Impfung gegen Hepatitis A wird normalerweise empfohlen, da Hepatitis A durch kontaminiertes Wasser und Lebensmittel übertragen werden kann. Wenn Sie vorhaben, lokale Gerichte oder Wasserquellen zu genießen, ist dies besonders wichtig.

Die Impfung gegen Hepatitis B wird je nach den geplanten Aktivitäten und der Dauer Ihres Aufenthalts in Namibia empfohlen. Hepatitis B ist eine sexuell übertragbare Krankheit, daher ist der Schutz wichtig.

Die Typhus-Impfung kann in Betracht gezogen werden, insbesondere wenn Sie in ländlichen Gebieten reisen, wo die Hygienebedingungen nicht optimal sind. Obwohl Namibia selbst kein Gelbfiebergebiet ist, könnte ein Nachweis einer Gelbfieberimpfung erforderlich sein, wenn Sie aus einem solchen Gebiet einreisen. Stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Impfpass oder Nachweise bereithalten, falls dies zutrifft.

In einigen Regionen Namibias, insbesondere im Nordosten, ist Malaria präsent. In diesen Gebieten ist die Prophylaxe gegen Malaria entscheidend. Dies umfasst die Einnahme von Medikamenten und die Verwendung von Schutzmaßnahmen wie Moskitonetzen und Mückenschutzmittel.

Die Cholera-Impfung ist normalerweise nicht erforderlich, es sei denn, Sie reisen aus einem Cholera-Endemiegebiet an. In solchen Fällen sollten Sie sich an die aktuellen Anforderungen und Empfehlungen halten.

Darüber hinaus ist es ratsam, Schutzmaßnahmen gegen Durchfallerkrankungen zu treffen, indem Sie auf sichere Nahrung und Wasserquellen achten.

Bevor Sie nach Namibia reisen, sollten Sie sich dringend von einem Reisemediziner oder Tropenmediziner beraten lassen, um die neuesten Impfempfehlungen und Gesundheitsvorsorgeanforderungen zu erhalten. Dies ist besonders wichtig, da die Gesundheitsbedingungen und Empfehlungen sich ändern können. Planen Sie Ihre Impfungen frühzeitig, da einige Impfungen Zeit benötigen, um ihre volle Wirksamkeit zu entfalten. Mit angemessenen Gesundheitsvorkehrungen können Sie sicher und gesund Ihre Geschäftsreise nach Namibia antreten.

Bayern Netzwerk Afrika

Das Bayern Netzwerk Afrika ist ein Zusammenschluss der afrikaaffinen bayerischen IHKs und dem Business Scout for Development. Das [Bayern Netzwerk Afrika](#) unterstützt und informiert bayerische Unternehmen beim Markteintritt in Afrika.